



Hochwertige Fassadenelemente prägen die Außenwirkung des Einkaufszentrums mit angenehmer Aufenthaltsqualität.

Entwickler und Bauherr

SES Spar European
Shopping Centers GmbH Salzburg

Generalplanung

ATP architekten ingenieure, Innsbruck

Bauzeit

September 2013 - August 2015

Verwendete Produkte

- Tiefgarage: Tektalan Deckendämmplatten A2-SD (100 mm)
- Fassade verputzt: Putzträgerplatte FKD-T C1
- Hinterlüftete Fassade: Fassadendämmplatte TP 435B und FPL
- Flachdach-Dämmung: Dachdämmplatte DDP Großformat (100 mm)

Informationen

www.knaufinsulation.at

© ATP/Kitball

Ein Einkaufszentrum für die Innenstadt

Nach mehr als acht Jahren Planungs- und Bauzeit wurde das Einkaufszentrum Weberzeile in Ried im Innkreis im August 2015 eröffnet. Es versteht sich als verbindendes innerstädtisches Element.

Als Experten für Handelsarchitektur plante das Architekturbüro ATP architekten ingenieure aus Innsbruck – gemeinsam mit dem Bauherrn und den Projektbeteiligten – ein über den gesamten Lebenszyklus reichendes, nachhaltiges Konzept. Die Herausforderung war, Innenstadtleben und modernes Einkaufszentrum harmonisch zu verweben und das große Bauvolumen optimal in das dicht bebaute und zentrumsnahe Gebiet zu integrieren.

Das Einkaufszentrum mit seinen 50 Shops soll die innerstädtische Einkaufsstruktur beleben, es versteht sich als verbindendes Element zur Altstadt, zur Einfallstraße und zum Gewerbegebiet. Mit einer jährlichen CO₂-Einsparung von ca. 320.000 kg erfüllt das Gebäude höchste Standards im Hinblick auf nachhaltige Gebäudeplanung, Ressourcenschonung sowie Nutzer- und Betriebskomfort.

Die Dämmlösungen

Die Fassade mit einem Glasanteil von 50 Prozent prägt die Außenwirkung des Einkaufszentrums. In der Decke der Tiefgarage wurden rund 17.000 m² Holzwoleplatten mit Steinwollekern in die Schalung

eingelegt, die alle notwendigen Anforderungen an Wärmedämmung, Brandschutz und Schalldämmung erfüllen. Dort wo das Mitbetonieren nicht möglich war, wurden die wärme- und schalldämmenden Platten Tektalan A2-E31-035/2 nachträglich an Decke und Wand geschraubt. Damit konnte die hohe Feuerwiderstandsklasse von REI 180 erreicht werden. Im verputzten Fassadenbereich kam die Steinwolle-Putzträgerplatte FKD-T C1 zum Einsatz. Die hinterlüftete Fassade wurde teils mit der Glaswolle-Fassadendämmplatte TP 435B mit schwarzem Glasvlies und teils mit der Steinwolle-Fassadendämmplatte FPL gedämmt. Die Dachdämmung wurde mit der Steinwolle-Dachdämmplatte DDP realisiert.



Holzwole-Leichtbauplatten mit Steinwollekern an der Garagendecke.



© Otis

Aufzugskabinen mit Charakter

Aufzüge waren früher mal Schmuckstücke, die die Charakteristik eines Gebäudes zur Geltung brachten. In der Nachkriegszeit standen Funktionalität und Wirtschaftlichkeit im Vordergrund. Heute wird versucht, hochwertige Oberflächen und fein abgestimmte Beleuchtungsvarianten wieder in die Aufzugskabine und damit dem Gebäude eine neue Wertigkeit im Gesamtkonzept zu bringen. Der Aufzughersteller Otis bietet eine breite Palette an Oberflächenmaterialien in Leder- und Holzoptik sowie hochwertige Edelstahl oder Kunststoff-Paneele.

Zusätzlich zur neuen Ausstattung hat Otis auch einen „Cab Designer“ erarbeitet. Kunden und Planer können individuelle Aufzüge für ihre Projekte gestalten und konfigurieren. Die übersichtliche Menüführung und intuitive Navigation machen die Konfiguration sehr einfach und lebendig.

Otis gehört zum US-amerikanischen Großkonzern United Technologies Corporation (UTC). Otis Österreich ist mit seinen Tochterfirmen auch im Brandschutz tätig. •

Informationen

www.design-aufzug.at

www.otis.com



© Velux

Einfach planen

Bisher musste das Oberlicht vor Ort ans jeweilige Gebäude angepasst werden. Die Realisierung eines Oberlicht-Systems galt daher als kompliziert und problematisch. Der weltweit führende Dachfensterhersteller VELUX hat sich dieses Problems angenommen und ein rasch und einfach zu montierendes modular aufgebautes Oberlicht-System im schlanken Design entwickelt. Die Produkte, von Fixverglasung bis Rauch- und Wärmeabzugsfenster, stehen als CAD (Computer-Aided Design)/BIM (Building Information Modeling)-Objekte auf der Unternehmenswebsite zum Download zur Verfügung. Dank industrieller prozesssicherer Fertigung können die vorgefertigten Module in kürzester Zeit montiert werden. •

Informationen

www.velux.at



HAWA-Frontego 30/matic Fassadengestaltung auf Knopfdruck



Das automatisierte Beschlagsystem für frontbündige Fallschiebeläden HAWA-Frontego 30/matic bietet individuellen Sicht- und Sonnenschutz und gleichzeitig mehr Sicherheit. Der energiesparende Antrieb und die Steuerung sind im System integriert.

www.hawa.ch/frontego/

Hawa AG, Schiebebeschlagsysteme, Schweiz, www.hawa.ch